



Newsletter 1/Juni 2017

Inhalt:

- Seite 1: BDS im Gespräch mit Dr. Joachim Pfeiffer (CDU)
- Seite 2: Frühstück zwischen orientalischen Teppichen
- Seite 2: Digitalisierung und Handel beschäftigen Selbständige
- Seite 3: BDS After-Work-Party am 21. Juni 2017 in Neustadt
- Seite 3: WiMa war prima
- Seite 4: Die Servicegesellschaft des BDS informiert
- Seite 4: Termine

BDS im Gespräch mit Dr. Joachim Pfeiffer (CDU)

Diskussion zum Thema Altersvorsorge für Selbständige

Mit dem wirtschaftspolitischen Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Dr. Joachim Pfeiffer, diskutierten Vertreter des Bund der Selbständigen Deutschland und anderer Verbände in Berlin. Dabei stand vor allem die Frage nach der Altersvorsorge für Selbständige auf dem Programm. Während SPD, Grüne und Linke für eine Einbeziehung der Selbständigen in die gesetzliche Rentenversicherung sind, plädiert die Union darauf die Freiwilligkeit weiterhin beizubehalten.

Diese Position bekräftigte Dr. Joachim Pfeiffer im Gespräch mit dem BDS erneut. Er halte nichts davon alle Selbständigen in die gesetzliche Rente einzubeziehen. Außerdem sei die Altersarmut bei Selbständigen kein Massenphänomen sondern man müsse sich sehr genau die Gründe dafür anschauen und dann helfen. Anlass war das gemeinsame Forderungspapier von zwölf Selbständigenverbänden, welches der BDS Deutschland federführend ausgearbeitet hat. Darin fordern die Verbände die Politik auf die Wahlfreiheit bei der Altersvorsorge zu erhalten und die Bewertung von Scheinselbständigkeit zu reformieren.



Vertreter des BDS und anderer Verbände diskutierten mit dem Dr. Joachim Pfeiffer (CDU).

Foto: BDS Deutschland

„Wir befürchten, dass eine Altersvorsorgepflicht die sowieso schon rückläufigen Gründungszahlen weiter schwächt. Wenn ein Selbständiger, noch bevor er den ersten Auftrag erledigt hat, bereits Rechnungen von Krankenkasse, Rentenkasse und Kammern bekommt, ist es unmöglich einen erfolgreichen Betrieb zu starten“, sagt BDS Präsidentin Liliana Gatterer. Man werde im aufziehenden Bundestagswahlkampf deutlich Stellung beziehen und den Parteien klar machen, dass eine Einbeziehung in die gesetzliche Rentenversicherung für den BDS nicht in Frage kommt.



Frühstück zwischen orientalischen Teppichen

Außergewöhnliche Location beim BDS Unternehmerfrühstück

Das Prinzip des BDS Unternehmerfrühstücks ist denkbar einfach. Ein Mitgliedsbetrieb stellt seine Räumlichkeiten und ein kleines Frühstück zur Verfügung und viele Selbständige kommen vorbei um neue Geschäftskontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. So war es auch dieses Mal in Landau. Die Räume von Teppich Scherer boten eine außergewöhnliche Atmosphäre für das Unternehmerfrühstück. Auch dieses Mal waren einige neue Gesichter nach Landau gekommen, auch das Gründungsbüro der Universität Koblenz-Landau war vertreten. Das Unternehmerfrühstück legt nun eine Sommerpause ein, im September wird das Unternehmerfrühstück fortgesetzt. Die Termine finden Sie im Newsletter oder unter <http://bds-rlp.de/termine.html> Möchten Sie auch ein BDS Unternehmerfrühstück in Ihren Räumen ausrichten? Dann melden Sie sich unter info@bds-rlp.de bei uns und wir besprechen alle Details.



Spannende Gespräche beim BDS Unternehmerfrühstück in Landau.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Digitalisierung und Handel beschäftigen Selbständige

BDS Unternehmerfrühstück mit CDU-Bundestagsabgeordnetem Jan Metzler

Die Veränderungen des Handels durch die Digitalisierung diskutierten Unternehmerinnen und Unternehmer auf Einladung des Bund der Selbständigen beim Unternehmerfrühstück in Worms. Mit dem Bundestagsabgeordneten Jan Metzler (CDU), Hauptberichterstatter zum Einzelhandel im Wirtschaftsausschuss des Deutschen Bundestages, stand den Selbständigen ein kompetenter Gesprächspartner zur Verfügung. In seinem kurzen Vortrag erklärte Jan Metzler, der sich bei der kommenden Bundestagswahl erneut im Wahlkreis 206 um ein Mandat bewerben wird, seine Sicht auf die Auswirkungen der Digitalisierung auf den Handel. „Damit die inhabergeführten Geschäfte auch in Zukunft bestehen können, brauchen wir Chancengleichheit. Wenn man rund um die Uhr online shoppen kann, muss man auch die verkaufsoffenen Sonntage, die stark limitiert sind, neu diskutieren. Auch bei der Genehmigung und Unterstützung von Leistungs- und Gewerbeschaufen besteht Nachholbedarf. Außerdem kann es nicht sein, dass die Selbständigen vor Ort ihre Steuern und Abgaben bezahlen und große Ketten mit Steuertricks die Steuerzahlungen umgehen“, beschreibt Liliana Gatterer, Präsidentin des Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz und Saarland e.V., die Anliegen der Händler. Das Unternehmerfrühstück wurde in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Worms ausgerichtet.



Das Unternehmerfrühstück mit dem CDU-Bundestagsabgeordneten Jan Metzler fand bereits zum zweiten Mal statt.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.



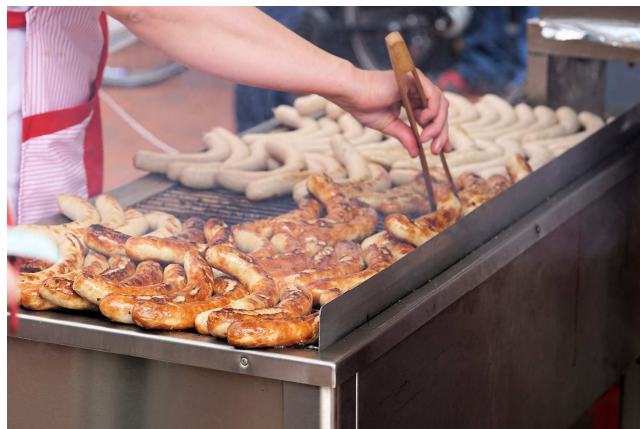
BDS After-Work-Party am 21. Juni 2017 in Neustadt

“Weck, Worscht und Woi” auf der Dachterrasse der Geschäftsstelle

Traditionell endet das erste Veranstaltungshalbjahr des Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz & Saarland e.V. mit der After-Work-Party über den Dächern Neustadts.

Am 21. Juni ab 18 Uhr haben Selbständige die Möglichkeit neue Geschäftskontakte zu knüpfen und bestehende Kontakte zu pflegen. Unser Mitglied Norbert Vogt (Bürowelt Michel) wird auch in diesem Jahr wieder originale Thüringer Rostbratwürste grillen und somit für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Die BDS Geschäftsstelle befindet sich in der Lindenstraße 9-11 in 67433 Neustadt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Bislang sind rund 30 Anmeldungen eingegangen, es wird also ein netter Abend mit vielen Kollegen. Für die Anmeldung zur Veranstaltung oder weitere Informationen kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle unter Telefon: 06321/9375141 oder E-Mail: info@bds-rlp.de



Leckere Bratwurst erwartet die Gäste der BDS After-Work-Party am 21. Juni.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

WiMa war prima

Haßlocher Wirtschaftsmarkt begeistert die Besucher

Über 70 Aussteller präsentierten auf 2550 Quadratmeter ihre Waren und Dienstleistungen auf dem 5. Haßlocher Wirtschaftsmarkt (WiMa) in der Pfalzhalle und auf dem Pfalzplatz in Haßloch. Veranstaltet wurde der Haßlocher Wirtschaftsmarkt vom Gewerbeverein Haßloch. Das gute Wetter trug dazu bei, dass auch das 1. Street-Food-Festival, welches ebenfalls vom Gewerbeverein Haßloch organisiert wurde, gut besucht war. Zur Eröffnung waren der Landrat des Kreises Bad Dürkheim Hans-Ulrich Ihlenfeld, der Haßlocher Bürgermeister Lothar Lorch und der erste Beigeordnete Tobias Meyer gekommen. „Ich möchte den Kollegen vom Gewerbeverein Haßloch meine Hochachtung aussprechen. Was die Selbständigen hier in ehrenamtlicher Arbeit auf die Beine gestellt haben ist toll. Das zeigt einmal mehr, dass die Unternehmen vor Ort immer dann erfolgreich sind wenn sie zusammenarbeiten“, sagte die Präsidentin des Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz & Saarland e.V., Liliana Gatterer, am Rande des Haßlocher Wirtschaftsmarktes.



Gruppenfoto am BDS Stand mit Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, dem erste Beigeordnete Tobias Meyer, der Landtagsabgeordneten Giorgina Kazungu-Haß, Bürgermeister Lothar Lorch sowie der Vorstand des Gewerbevereins Haßloch mit BDS Präsidentin Liliana Gatterer und Vizepräsident Jürgen Heinitz.

Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.



Die Servicegesellschaft des BDS informiert



Die Pfalzenergie ist unser Kooperationspartner für Strom in der Pfalz. BDS Mitglieder erhalten Vergünstigungen bei der Stromlieferung durch unseren Rahmenvertrag. Gültig für über 40 Stadt- und Gemeindewerke in Rheinland-Pfalz. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder 06321/9375141.



TOYOTA

Bei unserem Kooperationspartner Toyota sparen BDS Mitglieder dank unseres Rahmenvertrages bares Geld.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie die BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder 06321/9375141.



GEMA

20% weniger zahlen Sie als BDS-Mitglied bei der GEMA im Vergleich zu den Normalvergütungssätzen. Weitere 10% können über einen Jahrespauschalvertrag gespart werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder 06321/9375141

Termine

BDS After-Work-Party in Neustadt

am **21.Juni 2017**, 18:00 Uhr

BDS Geschäftsstelle, Lindenstraße 9-11, 67433 Neustadt

Eine Anmeldung bei der BDS Geschäftsstelle unter 06321/9375141 oder info@bds-rlp.de ist nötig.

Impressum

Herausgeber: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Vertreten d. d. Präsidentin Liliana Gatterer (V.i.S.d.P)

Redaktion & Layout: Tim Wiedemann

Geschäftsstelle Neustadt: 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Geschäftsstelle Dillingen: 06831 5003756 oder info@andreaqaertner.eu

Hinweis: Für die Inhalte der Vorträge ist der BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. nicht verantwortlich.